

Franckesche Stiftungen zu Halle

Argumenta Eucho-Biblica. Oder Biblische Gebets-Gründe/ Das ist Allerhand Beweg-Ursachen mit welchen man Gott nach dem Exempel der alten Heiligen in ...

Hellmund, Egidius Günther
Büdingen, 1720

VD18 13432095

23. Die Verachtung Gottes. Oder Daß ihn die Feinde verachten.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Daniel Galle, G

Flaac und Jacob, laß heute kund wers den/ daß du GOtt in Israel bist und ich dein Knecht/ und daß ich solches alles nach deinem Worte gethan habe. Erhos remich HErr / erhöre mich / daß dieß Volck wiffe / daß du HErr GOtt bift. Daß du ihr Berg darnach befehreft. Go betete David: 1.Ron.18/36.37. Alle Denden die du gemacht haft werden Fommen und vor dir anbeten/HErr/und Deinen Mahmen ehren & . Pf. 86/9. In Diesem Sinne sollen wir nach der Lehre Christi im Vater Unfer fagen: Denn deinist die Zerrlichteit/ oder es wird ja alles zu deiner Ehre und Herrlichkeit gereichen.

23. Die Verachtung Gottes.

Over

Dag ihn die Zeinde verachten.

Dieß muffen wir ihm vorstellen/wann wir gegen dieselben Schutz und Bulffe suchen/ wie David/ welcher sagte: Der Gottlose ist so stollt und sornig / daßer nach niemand fraget / in allen seinen Tus efen halt er Bott für nichts ic. Oder wie

eft

aß

fe.

elt

11.

nn

be

lte

eis

eñ

in

en.

ter

91

er/

mt

0=

115

tete

ım/

aac